

Qualifikationskriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V.

Para Radsport

1. Allgemeines

- Als Grundlage für eine Nominierung von Aktiven zu internationalen Veranstaltungen (Paralympische Spiele, Welt- und Europameisterschaften sowie Weltcups) gelten die allgemeinen Nominierungskriterien des DBS in der jeweils aktuellen Fassung. [LINK](#)
- Neben den allgemeinen Nominierungskriterien des DBS müssen zusätzlich die hier aufgeführten sportartspezifischen Qualifikationskriterien erfüllt werden.
- Die Erfüllung der sportartspezifischen Qualifikationskriterien ist ausschließlich in paralympischen Einzeldisziplinen und Startklassen inklusive der Tandemdisziplin, unter Berücksichtigung des jeweiligen Austragungsmodus¹ bei den nächsten Paralympischen Spielen, möglich.
- Die Erfüllung der Qualifikationskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Nominierung dar.
- Die Erfüllung der Vorgaben des internationalen Sportfachverbandes, der Union Cycliste International (UCI) sowie die des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) sind Voraussetzung für eine Nominierung.
- Aus der Erfüllung der Kaderkriterien lässt sich nicht das Recht auf Nominierung zu Leistungslehrgängen und internationalen Wettkämpfen ableiten.
- Die Athlet*innen müssen
 - eine internationale Klassifizierung oder eine geplante internationale Klassifizierung beim Weltcup nachweisen.
 - für die Teilnahme an Paralympischen Spielen und Weltmeisterschaften international klassifiziert sein und den Status „Review“ oder „Confirmed“ besitzen (ausgenommen Tandempiloten). Darüber hinaus gilt für Paralympische Spiele, dass das Datum der nächsten Klassifizierung von Sportler*innen im Status Review nicht vor dem Jahresende angesetzt ist.
 - eine BDR/UCI-Lizenz besitzen
- Eine selbstfinanzierte Teilnahme an Weltcups kann beim DBS beantragt werden. Die Teilnahme setzt eine Befürwortung des zuständigen Bundestrainers voraus. Die Kriterien für die Teilnahme für diese sogenannten „Independent Starter“ sind dem Anhang I zu entnehmen. Eine selbstfinanzierte Teilnahme an Welt- und Europameisterschaften ist ausgeschlossen.

2. Qualifikationskriterien Bahn-Weltmeisterschaften

- Für die Qualifikation werden ein Überprüfungstermin und/oder (inter-)nationale Wettkämpfe benannt, an denen eine Leistungsüberprüfung anhand von Richtzeiten erfolgt (siehe Tabelle 1).
- Die Benennung eines Überprüfungstermins zur Leistungserfüllung erfolgt durch den zuständigen Bundestrainer. Die Bekanntgabe des Überprüfungstermins erfolgt nach Möglichkeit zu Saisonbeginn spätestens aber vier Wochen vor dem festgelegten Termin.
- Zur Festlegung der Richtzeiten werden die Zeiten der Bahn WM 2022 (Durchschnittswert Platz 3-7) herangezogen.

¹ *Zusammengelegte und faktorisierte Disziplinen*

- Die spezifischen Faktoren während des Überprüfungstermins (äußere Einflüsse, z.B. Temperaturen auf der Bahn) finden bei der Leistungsbewertung ebenso Berücksichtigung wie die individuelle Leistungsperspektive der Aktiven im Hinblick auf den Saisonhöhepunkt.
- Athlet*innen mit Mehrfachmedaillenchancen sind grundsätzlich gegenüber Athlet*innen mit Einzelmedaillenchancen vorzuziehen.
- Bei Krankheit oder Verletzung kann der Bundestrainer eine Leistungsdiagnostik zur Ermittlung der sportlichen Leistungsfähigkeit heranziehen. Hierfür kann ebenso ein individueller Überprüfungstermin zur Entscheidungsfindung herangezogen werden.
- Für Athlet*innen mit NK1 oder NK2 Status kann von der Norm abgewichen werden, sofern die leistungssportliche Perspektive vom Bundestrainer attestiert wird.

Tab. 1: Richtzeiten zur Qualifikation für die Bahn-Weltmeisterschaften

Männer		Frauen		Mixed	
C1	1000m: 1:21.000 min 3000m: 4:05.000 min	C1	500m: 0:50.000 min 3000m: 4:45:00.000min	Team Sprint	53.500 sec
C2	1000m: 1:15.000 min 3000m: 3:43.000 min	C2	500m: 0:48.500 min 3000m: 4:43.000 min		
C3	1000m: 1:11.000 min 3000m: 3:35.000 min	C3	500m: 42.000 sec 3000m: 4:14.500 min		
C4	1000m: 1:09.000 min 4000m: 4:49.000 min	C4	500m: 41.000 sec 3000m: 4:16.000 min		
C5	1000m: 1:06.000 min 4000m: 4:30.000 min	C5	500m: 38.000 sec 3000m: 4:07.000 min		
B	1000m: 1:03.000 min 4000m: 4:16.000 min 200m: 10.500 sec	B	1000m: 1:11.000 min 3000m: 4:06.000 min 200m: 12.800 sec		

3. Qualifikationskriterien Straßen Europameisterschaften

- Der Qualifikationszeitraum beginnt jeweils zum 01.01. des Jahres und endet vier (4) Wochen vor Beginn der Meisterschaft.
- Qualifikationsnorm:
 - TOP 5 Platzierung bei einem Weltcup (n-4 Regel)
 - TOP 8 Platzierung bei einem Weltcup (n-4 Regel) für Athlet*innen mit NK1 und NK2 Status
- Die Nominierung von Athlet*innen zur Aufstellung von Staffeln sind gesondert zu begründen. Die Nominierung wird unter Berücksichtigung der individuellen Leistung in den Einzeldisziplinen getroffen.
- Die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Straße ist Voraussetzung, sofern diese vor der Meisterschaft stattfindet. Eine Befreiung kann durch den Bundestrainer erfolgen.
- Bei Krankheit oder Verletzung kann der Bundestrainer eine Leistungsdiagnostik zur Ermittlung der sportlichen Leistungsfähigkeit heranziehen.

4. Qualifikationskriterien Straßen Weltmeisterschaften

- Der Qualifikationszeitraum beginnt jeweils zum 01.01. des Jahres und endet mit dem saisonalen letzten Weltcup vor der Weltmeisterschaft.
- Qualifikationsnorm:
 - TOP 5 Platzierung bei einem Weltcup (n-4 Regel)
 - TOP 6 Platzierung bei einem Weltcup (n-4 Regel) für Athlet*innen mit NK1 und NK2 Status und der Zustimmung durch den*die Bundestrainer*in
- Die Nominierung von Athlet*innen zur Aufstellung von Staffeln sind gesondert zu begründen. Die Nominierung wird unter Berücksichtigung der individuellen Leistung in den Einzeldisziplinen getroffen.
- Die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Straße ist Voraussetzung, sofern diese vor der Meisterschaft stattfindet. Eine Befreiung kann durch den Bundestrainer erfolgen.
- Bei Krankheit oder Verletzung kann der Bundestrainer eine Leistungsdiagnostik zur Ermittlung der sportlichen Leistungsfähigkeit heranziehen.

5. Qualifikationskriterien Paralympische Spiele 2024

- Die Wettbewerbe der Paralympischen Spiele und der Weltmeisterschaften sind nicht identisch. Durch Zusammenlegungen von Startklassen, mit und ohne Faktorisierung, werden differenzierte Wettkämpfe geschaffen. Diese Besonderheit gilt es insbesondere im Hinblick auf die Medaillen Chancen zu beachten. Folglich ist die Erfüllung der Leistungskriterien in Form von Kriteriumsleveln jeweils auf die Medaillen Chancen der Wettkämpfe bei den Paralympischen Spielen zu beziehen.
- Die zur Verfügung stehenden Startplätze werden entsprechend der Kriteriumslevel vergeben. Personenbezogene Startplätze sind davon nicht betroffen. Zur Nominierung muss mindestens Kriteriumslevel 3 erfüllt werden.
- Der Zeitraum der Qualifikation beginnt mit der Saison 2023 und endet drei Wochen vor der Nominierungssitzung zu den Paralympischen Spielen 2024.

Tab. 2: Leistungskriterien zur Qualifikation für die Paralympischen Spiele 2024

Kriteriumslevel 1	Bahn: <ul style="list-style-type: none">• Medaille bei der Bahnweltmeisterschaft 2024 und Erfüllung der Richtzeiten Paralympische Spiele² in 2024 Straße: <ul style="list-style-type: none">• Medaille bei der Straßenweltmeisterschaft 2023 und Medaille bei einem Weltcup 2024
Kriteriumslevel 2	Bahn: <ul style="list-style-type: none">• Erfüllung der Richtzeiten Paralympische Spiele³ in 2024 Straße: <ul style="list-style-type: none">• Medaille bei der Straßenweltmeisterschaft 2023 und mindestens Platz 4 bei einem Weltcup 2023 oder• Medaille bei einem Weltcup 2024
Kriteriumslevel 3	Bahn: <ul style="list-style-type: none">• Erfüllung der Richtzeiten Bahn Weltmeisterschaft (siehe Punkt 2) in 2024 Straße: <ul style="list-style-type: none">• Platzierung 4-6 bei den Weltmeisterschaften Straße 2023 und bei einem Weltcup 2024

² Berechnung erfolgt anhand der Ergebnisse Bahn WM 2023.

³Die Berechnung der zur Qualifikation für die Paralympischen Spiele 2024 erfolgt durch die Ermittlung der Durchschnittswerte Platz 3-7 bei der Bahn-WM 2023.

Darüber hinaus gilt in entsprechender Reihenfolge:

- Bei der Bewertung der Leistungen werden die Paralympischen Start- und Wettkampfklassen unter Berücksichtigung des Austragungsmodus betrachtet.
- Aktive mit Mehrfachmedaillenchancen bzw. Medaillen sind i.d.R. gegenüber Aktiven mit Einzelmedaillenchancen bzw. Medaillen vorzuziehen.
- Das Straßenrennen wird niedriger bewertet als die statischen Disziplinen bei Bahn-Wettkämpfen und die Zeitfahrdisziplinen auf der Straße.
- Die erreichte Platzierung wird in Relation zum "Paralympics-Streckenprofil" bewertet.
- Je näher ein Wettkampf an den Paralympischen Spielen liegt, desto höher sind die Ergebnisse zu bewerten.
- Die erreichten Platzierungen bei den Qualifikationswettbewerben werden in Relation zur internationalen Konkurrenz bewertet.

Tab. 3: Richtzeiten zur Qualifikation für die Paralympischen Spiele 2024

	Männer		Frauen	
C1	1000m:	1:17.000 min	C1	500m: 0:45.500 min
	3000m:	3:52.000 min		3000m: 4:45:00.000min
C2	1000m:	1:13.500 min	C2	500m: 0:43.500 min
	3000m:	3:39.000 min		3000m: 4:17.500 min
C3	1000m:	1:09.500 min	C3	500m: 39.500 sec
	3000m:	3:29.500 min		3000m: 4:04.000 min
C4	1000m:	1:07.500 min	C4	500m: 39.200 sec
	4000m:	4:35.000 min		3000m: 3:53.000 min
C5	1000m:	1:06.500 min	C5	500m: 39.000 sec
	4000m:	4:31.500 min		3000m: 3:49.500 min
B	1000m:	1:02.000 min	B	1000m: 1:10.500 min
	4000m:	4:11.500 min		3000m: 3:31.000 min

Anhang I: Kriterien für die Teilnahme an Weltcups als „Independent Starter“

Zur selbstfinanzierten Teilnahme an Weltcups sind folgende Hinweise zu beachten und Auflagen zu erfüllen:

- Nachweis einer TOP 8 (n-4) Platzierung bei einem UCI lizenzierten Wettkampf der Kategorie C1 oder C2 oder Nachweis einer vergleichbaren Leistung (Platzierung bei einem Amateur-Rennen oder einem nationalen Rennen) sowie die Befürwortung durch den/die Bundestrainer*in.
- Aktive müssen sich beim zuständigen Bundestrainer für die Teilnahme an Weltcups bewerben.
- Eine Bewerbung für die Saison 2024 kann nur für Worldcups in Europa (Maniago (Italien)) und den World Cup Ostende (Belgien)) abgegeben werden.
- Eine Bewerbung ist in schriftlicher Form mit Beginn der jeweiligen Straßensaison bis acht (8) Wochen vor der Austragung an den Bundestrainer zu richten. Die medizinischen Unterlagen für eine internationale Klassifizierung müssen dabei bis fünf (5) Wochen der zuständigen Sachbearbeiterin für Klassifizierung des DBS vorliegen. [LINK](#)

Folgende Angaben/Unterlagen sind der Bewerbung beizufügen:

- Nachweis der Platzierung
- Informationsblatt Regelungen für Selbstzahler an internationalen Veranstaltungen (2022) [LINK](#)
- Datenschutzvereinbarung für Selbstzahler (aktuelle Version) [LINK](#)
- Meldebogen Para Radsport [LINK](#)
- Aktuelle sportmedizinische Gesundheitsuntersuchung (nicht älter als 12 Monate)
- Vorlage einer nationalen Klassifizierung
- Vorlage einer BDR/UCI-Lizenz
- Dokumentation einer nachweisbaren positiven sportlichen Entwicklung sowie einer erkennbaren sportlichen Perspektive mit internationaler Konkurrenzfähigkeit [LINK](#)
- Bestätigung zur Übernahme aller Strafen, Gebühren und Kosten, die durch den Sportler oder dessen Betreuer verursacht werden

Die auf diese Weise nominierten Aktiven starten nicht für die Nationalmannschaft, sondern für den jeweiligen Landesverband oder Heimatverein.